

**Titel der Drucksache:**  
**Aktuelles aus dem Thüringer Zoopark Erfurt |  
 Information IV aus 2024**

**Drucksache**      **0219/25**  
  
 öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Werkausschuss Thüringer Zoopark Erfurt	11.02.2025	öffentlich

## Informationen aus der Verwaltung

### Sachverhalt

Aktuelles aus dem Zoopark Erfurt | Information IV aus 2024 und Ausblick auf 2025

### Tierbetrieb

Ende Oktober zogen zwei weibliche Wollschweine auf den Bauernhof. Damit sind die Weichen gestellt, dass ab 2025 wieder der allseits beliebte Wollschweinnachwuchs auf dem Bauernhof zu sehen ist. Im Dezember traf ein männlicher Klippschliefer aus Hamburg-Hagenbeck in Erfurt ein. Auf der Südamerika-Anlage wurden am 11. Dezember drei Maras geboren. Außerdem trafen am 12. Dezember vier weibliche Zebramangusten aus Dresden in Erfurt ein, so dass jetzt wieder Leben auf der Anlage herrscht. Die Anlage wurde seitdem außerdem optisch weiter aufgewertet. Eine traurige Nachricht gab es zum Ende des Jahres, am 25. Dezember verstarb der hochbetagte Siamang Rokan. Insgesamt schließt das Jahr mit einer positiven Tierbestandentwicklung: 1153 Tiere (+ 65 Tiere) in 158 Arten (+ 1 Arten), davon 34 Haustierrassen lebten zum Stichtag 31.12.2024 im Zoopark Erfurt.

Auf der Afrikasavanne sind zwei neue Futterunterstände entstanden, gefördert aus Landesmitteln für investiven Tierschutz. Sie wurden zeitgleich eingeweiht mit zwei Besucherunterständen im Bereich der Löwensavanne, welche vor Sonne und Regen Schutz bieten.

### Baumaßnahmen

#### Tierarztpraxis/Quarantäne

- Die Bauarbeiten zur Entwässerung sind abgeschlossen. Der Besucherausgang wird im Sinne der Baufreiheit bis zur Fertigstellung der Anlage weiter geschlossen bleiben. Der Planungsprozess bzgl. der Einrichtung wurde weiter vertieft. Der Innenausbau soll im 1. Quartal 2025 starten.

#### Rote-Panda-Anlage

- Die Planungen sind weiter vorangeschritten. Die Vergabe der Lose 1 und 2 wurden im Werk-ausschuss am 27.11.2024 beschlossen (DS 2354/24). Die Ausschreibung Los 4 wird Anfang 2025 verschickt. Als Baustart ist der März anvisiert, die Bauzeit ist mit ca. ½ Jahr angesetzt. Die Investitionsauszahlungen für die Anlage werden derzeit – nach Vorliegen der wesentlichen Vergabeergebnisse – bei ca. 460.000 EUR erwartet. Die Anlage wird – bis auf einen Betrag von derzeit 22.000 EUR aus Spendenmitteln – aus eigenen Mitteln des operativen Geschäfts finanziert. Um den Besuchereffekt zu erhöhen und die Verbesserung einer derzeitigen Tierhaltung zu erreichen, ist geplant, die Pandas mit einer am Boden lebenden Tierart aus dem Bestand zu vergesellschaften.

#### Nashornhaus + Zwischennutzung altes Elefantenhaus

- Die Ausschreibungen der Planerleistung Bau sowie der Planerleistung TGA sind in Vorbereitung. Eine DS für das Gesamtvorhaben wird derzeit vorbereitet.
- Die Planung des Umbaus für die Zwischennutzung des alten Elefantenhauses läuft parallel (u. a. Innen- und Außenzaun, ggfs. Graben, mobile Heizung). Ein Großteil der Arbeiten soll in Eigenleistung erfolgen. Die Lieferung der Leitplanken für die Zwischennutzung ist für Anfang Januar vorgesehen.

#### Neubau Toiletten im Alten Elefantenhaus

- Der Zoopark ist bestrebt, die Service-Infrastruktur kontinuierlich zu erneuern und zu erweitern. Daher wird zum Jahresanfang 2025 eine neue Toilettenanlage im Alten Elefantenhaus, welches durch die Zwischennutzung der Nashörner als Tierhaus aufgewertet wird, errichtet.
- So kann zudem der Wegfall der Toiletten im Nashornhaus mit Blick auf den Bau neuer Besuchertoiletten in ausreichender Anzahl und Ausstattung kompensiert werden. Anfang November wurden drei Planer zur Angebotsabgabe aufgefordert.
- Mittlerweile beauftragt wurden die Staubschutzwände sowie einige notwendige Abrissarbeiten. Für den Baustart ist die KW 4 vorgesehen.
- Das Modernisierungsvorhaben wird vsl. einen Umfang von 160.000 EUR einnehmen.

#### Modernisierung frühere Gepardenanlage

- Das in Eigenleistung zu erbringende Projekt hat deutlich an Bedeutung und Priorität gewonnen. Hintergrund dafür ist der im EEP dringend benötigte Nachwuchs bei den stark gefährdeten Geparden. Die Zucht erfordert spezielle Haltungsbedingungen für Kater und Katze (u. a. getrennte Anlagen, kein Sichtkontakt). Wir haben als Halter die Auflage zu züchten, was im Rahmen der EEP-Vorgaben bedeutet, dass wir eine zweite Gepardenanlage benötigen.
- Als Zoopark streben wir zukünftig eine eigene Gepardenzucht an, weshalb wir im Anschluss an die kurzfristige Ausleihe unserer Gepardin „Djèhuti“ zur Verpaarung nach Münster (Anfang Februar 2025), über die zukünftige Besetzung der ehemaligen Gepardenanlage entscheiden werden. Dies ist auch abhängig von der Verfügbarkeit genetisch passender Kater aus dem Zuchtbuch.
- Baustart für die Anlage ist Anfang 2025. Die Anlage ist nach der Modernisierung sowohl für Geparden als auch für Mähnenwölfe nutzbar.
- Die Budgethöhe für das Projekt liegt bei 60.000 EUR.

#### Bildungszentrum – Erweiterung um Tieranlage am „Zooparkschaufenster“

- Das Bildungszentrum (Zoo- und Naturschule) soll, nach internen Abstimmungsprozessen und in Rücksprache mit dem Umwelt- und Naturschutzamt und Thüringen Forst, am Standort Bauernhof/Koppel entstehen.
- Das Projekt und die bisherige Planung wird erweitert. Hintergrund dafür ist die logistische und planerische Notwendigkeit, die Flächen und Wege der jetzigen Viehweiden als Tieranlage in das Vorhaben mit einzubeziehen. Auch ergibt sich dadurch eine Projektaufwertung aus

Sicht des Zooparks mit Blick auf die potenziellen Nutzer des Bildungszentrums sowie die Besucherinnen und Besucher.

- Die angedachte Bauvoranfrage ist für 2025 vorgesehen und soll neben dem Bildungszentrum auch die Tieranlage am „Zooparkschaufenster“ beinhalten.
- Für das Bildungszentrum sind im Finanzmittelbestand des Zooparks die von der Stadt Erfurt erhaltenen 1.000.000 Mio. EUR gesichert. In 2024 fielen zunächst Planungskosten an.

#### Spielplatzbau

- Die Ausschreibungsunterlagen sind fertiggestellt. Eine erste Kostenindikation ergab eine sehr hohe geschätzte Bausumme in Höhe von etwa 500.000 EUR. Dies entspricht dem Doppelten des ursprünglich geplanten Wertes. Derzeit ist unter Beachtung der zahlreichen Bauvorhaben (insbesondere des Nashornhauses) keine Finanzierung für einen größeren Spielplatz darstellbar.

#### Weitere laufende Maßnahmen

- Das Klettergerüst bei den Klammeraffen wurde grundlegend erneuert.
- Aufgrund des baulichen Zustandes wird die WC-Anlage auf dem Hof instandgesetzt (neue Fliesen und Sanitärkeramik), die Arbeiten beginnen in KW 3. Während der Bauphase dient das Behinderten-WC als Provisorium.

#### Drittmittel/Fördermittel

Klimapakt-Fördermittel für 2024 wurden bewilligt, Mittel für 2025 wurden in Aussicht gestellt.

- Die Zusammenarbeit mit dem Umwelt- und Naturschutzamt, Stabsstelle Nachhaltigkeit ist ausgesprochen konstruktiv (Verwendung für Energetische Sanierung Nashornhaus, PV-Anlage, Erweiterung des E-Fahrzeugbestandes).
- Für die gepflanzten Klimabäume konnte aus dem, dem Zoopark zusätzlich zur Verfügung gestellten „Restmitteln“ des Klimapakts, ein E-Tankwagen angeschafft werden.

#### Fördermittel Tierschutz (Landesmittel)

- Die bewilligten Futter-Raufen der Afrikasavanne wurden im Dezember übergeben.
- Die Suche nach einer geeigneten Maßnahme für das Förderjahr 2025 hat bereits begonnen.

#### Fördermittel Lottomittel

- Zwei Sonnen-/Regenschutzdächer an der Löwensavanne wurden im Dezember übergeben. Inwieweit 2025 Lottomittel zur Verfügung stehen, ist noch nicht abzusehen.

#### Personal/Stellenbesetzungsverfahren

Werkleitung/Direktor/-in:

Die Besetzung der Stelle mit Jan Schleinitz erfolgt zum 01.01.25.

#### Tierpflege

- Tierpfleger/-in: Bewerbungsgespräche haben stattgefunden. Aufgrund der Befristungen zwei Stellen konnten nur zwei der drei Stellen erfolgreich besetzt werden.
- Die Ausschreibung Zooinspektor/-in war nicht erfolgreich. Im Dezember erfolgte eine Überarbeitung des Anforderungsprofils. Die Stelle soll Anfang 2025 erneut ausgeschrieben werden.

#### Grünflächen und Grünanlagen

- Aktuell finden Baumkontrollen sowie Baumpflegemaßnahmen statt.
- An dieser Stelle soll dem Gärtnerteam nochmals herzlich gedankt werden für ihr generelles Engagement, insb. aber das Engagement zu Halloween. Die fast 15.000 Besucher sind auch ein Verdienst des Gärtnerteams, das den Park mit sehr viel Liebe zum Detail dekoriert und an Halloween kostümiert präsent ist.

## **Forschung und Artenschutz**

Im Rahmen der Artenschutzkampagne der EAZA, welche unter dem Motto „Vietnamazing“ steht, wurde am 17.11. im Rahmen des Entdeckertages „Artenschutz“ im Alten Elefantenhaus eine gleichnamige Ausstellung eröffnet. Die Ausstellung ist auch während der Zwischennutzung für die Nashörner geöffnet. In den sanierten Terrarien im Eingangsbereich werden ab Frühjahr 2025 neue vietnamesische Tierarten präsentiert.

Im Jahr 2024 wurden rund 5.500 Euro für das Gecko-Projekt zur Rettung des Himmelblauen Zwergtaggeckos im Kimboza-Wald in Tansania gesammelt. Auch 2025 wird das Projekt weiter unterstützt werden.

Über den Artenschutzzeuro, Spendentrichter und andere Sammelaktionen kamen weitere knapp 2.000 Euro zusammen. Sie fließen unter anderem in ein Schutzprojekt für den hoch bedrohten Edwards-Fasan.

## **Marketing, Veranstaltungen, Zoopädagogik**

Zum Erntedankfest am 6. Oktober konnte der Zoopark gut 2.000 Besucher begrüßen. Höhepunkt des Veranstaltungsjahres war zweifelsohne Halloween, allein die Angebote an den beiden Haupttagen wurden von fast 15.000 Besuchern wahrgenommen. Traditionell gab es auch wieder einen Martinsumzug. In Auswertung des Weihnachtsprogramms der vergangenen Jahre wurde auf ein Angebot im Dezember und über den Jahreswechsel verzichtet.

Parallel hat die Veranstaltungsplanung für 2025 begonnen. Gemeinsam wurde entschieden, die vielfach nachgefragten Tropennächte wieder aufleben zu lassen. Sie werden am vorletzten Augustwochenende 2025 stattfinden.

Die zoopädagogischen Angebote erfreuten sich ungebrochen großer Beliebtheit und werden im Jahr 2025 weiter ausgebaut. 4.900 Kinder und Jugendliche (+ 800 Teilnehmende) nahmen die Angebote des Zooschulteams wahr. Insgesamt wurden 235 (+ 16) Kurse des BNE-zertifizierten außerschulischen Lernortes gebucht. Darüber hinaus wurden 203 Führungen gebucht, sowohl die freibuchbaren Formate als auch die fest terminierten Abendsafaris für Familien, Führungen mit Rangerin Frau Schmidt und unsere Taschenlampentouren. Im Jahr 2025 steht die BNE Re-Zertifizierung an.

## **Gastronomie**

Die beiden temporär betriebenen Außenstandorte wurden zum Saisonende regulär geschlossen. Auch das Coffee-Bike wird erst im Frühjahr in den Zoo zurückkehren. Das Bistro Hakuna Matata auf dem Plateau hat täglich geöffnet und sichert damit die gastronomische Versorgung auch in den Wintermonaten.

---

## **Anlagenverzeichnis**

---

21.01.2025, gez. i. A. Inga Hettstedt

Datum, Unterschrift